

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Tagungsgäste,
wir freuen uns sehr, Sie auf unserer Tagung GUT VERNETZT 2024 begrüßen zu dürfen!

Seit dem Inkrafttreten der KSVPsych-Richtlinie im Dezember 2021 hat sich die Ambulante Komplexbehandlung in Berlin wie an verschiedenen Orten in Deutschland etabliert. Neue Netzverbände und Kooperationen sind entstanden und kontinuierlicher fachlicher Austausch zwischen den verschiedenen an der Behandlung einer Patient*in Beteiligten soll die Qualität der psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung verbessern.

Nun ist es Zeit, eine erste Zwischenbilanz zu ziehen. Die Erfahrungen im Netzwerk der PIBB lassen die Stärken, aber auch die Hemmnisse und Hürden der ambulanten Komplexbehandlung deutlicher sichtbar werden. Der (Zwischen-)Bericht der vom Gemeinsamen Bundesausschuss beauftragten Evaluation liegt vor und gibt dazu wesentliche Hinweise. Die Erfahrungen der therapeutischen Dienste (Psychiatrische Pflege, Sozio- und Ergotherapie) belegen eindrücklich, welche Herausforderungen in der Praxis zu bewältigen sind.

Auch diesmal werden Vertreter der Angehörigen psychisch Kranker und von bipolaris als Tagungsbeobachter Statements zu ihren Eindrücken und ihrer Sicht darstellen. Und last not least soll die Diskussion der beschriebenen Daten und Erfahrungen genügend Raum erhalten.

Wir freuen uns auf den fachlichen Austausch mit Ihnen und die Gelegenheit für alte und neue Kontakte, Begegnungen und Gespräche!

Berlin, im Mai 2024

Alicia Navarro Ureña
Vorstand vpsg und
Geschäftsführerin PIBB

Dr. Michael Krebs
Geschäftsführer PIBB

Dr. Karin-Maria Hoffmann
Management, Qualität und Projekt-
entwicklung PIBB

VORÄUFIGES TAGUNGSPROGRAMM

c	Begrüßung & Moderation	Alicia Navarro Ureña
15.10	Grußwort	Ellen Haußdörfer
15.15	Was sagen die Nutzer*innen?	Nutzer*innen (Video)
15.30	Wo stehen wir nach knapp 2 Jahren Erfahrungen mit der Ambulanten Komplexbehandlung und welche Herausforderungen stellen sich in der Praxis?	Michael Krebs
16.00	Vorstellung des Zwischenberichts der Evaluation zur KSVPsych-Richtlinie	Antonia Stolle
16.30	DISKUSSION	
16.45	P A U S E	
	Moderation	Karin-Maria Hoffmann
17.15	Ambulante Psychiatrische Pflege und Soziotherapie in der Ambulanten Komplexbehandlung – Chancen und Grenzen der Zusammenarbeit	Sebastian Evers
17.45	Welchen Beitrag leistet die Ergotherapie in der Ambulanten Komplexbehandlung und welche Herausforderungen gilt es zu meistern?	Annika Hermann (angefragt)
18.15	Statements der Tagungsbeobachter*innen: <ul style="list-style-type: none">• Bipolaris• Angehörigenverband	Olaf Dickenhausen Hans-Jochen Schwedler
18.40	ABSCHLUSSDISKUSSION & FAZIT	
19.00	ENDE	

Referent*innen/Expert*innen/Moderator*innen:

Olaf Dickenhausen, Vorstand Bipolaris Manie & Depression
Selbsthilfevereinigung Berlin-Brandenburg e.V.

Sebastian Evers, Fachbereichs- und Pflegedienstleitung
Ambulantes BetreuungsZentrum GmbH

Ellen Haußdörfer, Staatssekretärin Senatsverwaltung für Wissen-
schaft, Gesundheit und Pflege Berlin

Dr. Karin-Maria Hoffmann, PIBB - Management, Qualität und Pro-
jektentwicklung

Dr. Michael Krebs, Geschäftsführer PIBB, Facharzt für Psychiatrie
und Psychotherapie

Alicia Navarro Ureña, Vorstand vpsg, Fachärztin für Psychiatrie/
Psychotherapie

Annika Herrmann, Interpassus GmbH (angefragt)

Hans-Jochen Schwedler, Vorstand Angehörige psychisch er-
krankter Menschen LV Berlin e.V.

Antonia Stolle, Gemeinsamer Bundesausschuss, Referentin
Abteilung Methodenbewertung und Veranlasste Leistungen

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wurden bei der Berliner Ärztekam-
mer CME-Punkte beantragt.

Tagungsbeitrag:

regulär	60,00 €
Netzverbundmitglieder	30,00 €
ermäßigt	5,00 €
Referent*innen, Mitglieder VPSG und BVDN: (korporative VPSG-Mitglieder: 2 Personen kostenfrei)	kostenfrei

vpsg Verein für Psychiatrie und
seelische Gesundheit e.V.

GUT VERNETZT 2024



Welche Herausforderungen stellen sich in der Praxis der Ambulanten Komplexbehandlung?

Mittwoch, 3. Juli 2024 15.00 - 19.00 Uhr

**Ort: Haus der Land- und Ernährungswirtschaft,
Claire-Waldoffstr. 7, 10117 Berlin**

**PIBB | Psychiatrie Initiative
Berlin Brandenburg**